

Falsche Putzfrau: 43-Jährige nach 14 Trickdiebstählen gefasst!

Ermittler der Kasseler Kripo identifizieren 43-jährige Frau, verdächtigt in 14 Trickdiebstählen als "falsche Reinigungsfrau".

Friedrich-Ebert-Straße, 34119 Kassel, Deutschland - In einem großen Ermittlungserfolg haben die Kasseler Kriminalbeamten eine 43-jährige Frau aus Fritzlar festgenommen, die verdächtigt wird, in 14 Fällen als "falsche Reinigungsfrau" Senioren um ihre Wertsachen gebracht zu haben. Der Schwindel begann im Juli 2024, als sie in Kassel und Baunatal ihre Dienste anbot und während ihrer vermeintlichen Putzarbeiten Schmuck und Bargeld stahl. Die Täterin gelangte meist unbeaufsichtigt in die Wohnungen ihrer Opfer und ließ sich in einigen Fällen sogar für ihre "Arbeiten" bezahlen.

Im Zuge der Ermittlungen wurde ein Durchsuchungsbeschluss erlassen, bei dem Ermittler etwa 1.300 Euro fanden, die vermutlich aus dem Verkauf der gestohlenen Schmuckstücke stammen. Obwohl die Frau nach den polizeilichen Maßnahmen wieder auf freien Fuß gesetzt wurde, bleiben die Ermittlungen gegen sie weiter aktiv. wie www.presseportal.de berichtet.

Details	
Ort	Friedrich-Ebert-Straße, 34119 Kassel,
	Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de